



Donnerstag, 20.02.2014, 10.30-17.00 Uhr  
Workshop

### **Jüdische Geschichte 2.0 - Geschichtsvermittlung im digitalen Zeitalter**

Digitale Geschichtsvermittlung ist ein viel diskutiertes und sich ständig erweiterndes Themenfeld. Die Digitalisierung der Geschichtsvermittlung stellt wissenschaftliche Institutionen, Gedenkstätten und Bildungseinrichtungen gleichermaßen vor neue Herausforderungen. Der Workshop wird in den Blick nehmen, wie das digitale Zeitalter die Vermittlung der jüdischen Geschichte und die des Nationalsozialismus verändert. Folgende Fragen sollen gemeinsam erörtert werden: Wie wirken sich digitale Angebote auf Besuche in Gedenkstätten und Museen, auf die Nutzung von Bibliotheken oder den Schulunterricht aus? Wie kann eine Öffnung der jüdischen Geschichtswissenschaft hin zu einem nicht ausschließlich akademischen Publikum aussehen, welche Chancen und Risiken sind dabei zu erwarten? Wie können neue Zielgruppen sinnvoll angesprochen werden?

Ort: Institut für die Geschichte der deutschen Juden

Veranstalter: Institut für die Geschichte der deutschen Juden, KZ-Gedenkstätte Neuengamme und Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung Hamburg

Die Teilnahme an dem Workshop ist kostenfrei. Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis zum 7. Februar 2014 unter [geschichtomat@public.uni-hamburg.de](mailto:geschichtomat@public.uni-hamburg.de)